

KTQ-Strukturdaten  
**Praxis für periphere Neurochirurgie**

Erstellt am 02. Mai 2018

## Inhaltsverzeichnis

A Allgemeine Merkmale .....	3
A-1 Allgemeine Merkmale der Praxis .....	3
A-2 Spezifisch für das ambulante Operieren .....	4
B Allgemeine Leistungsmerkmale .....	6
B-1 Allgemeine Leistungsmerkmale der Praxis .....	6
B-2 Spezifische Leistungsmerkmale der Praxis .....	7
B-3 Spezifische Leistungsmerkmale für das Ambulante Operieren .....	7
C Personalbereitstellung .....	9
C-1 Personalumfang .....	9
C-2 Fort- und weitergebildete Mitarbeiter .....	9
C-3 Zulassungen .....	10
D Ausstattung .....	12
D-1 Diagnostische Möglichkeiten in der Praxis .....	12
D-2 Therapeutische Möglichkeiten in der Praxis .....	12
D-3 Bauliche Aspekte in der Praxis .....	12

## A Allgemeine Merkmale

### A-1 Allgemeine Merkmale der Praxis

#### A-1.1 Art der Praxis

- Einzelpraxis
- Gemeinschaftspraxis
- Praxisgemeinschaft

#### A-1.2.1 Wie lautet der Name der Praxis?

Praxis für periphere Neurochirurgie

#### A-1.2.2 Wie lautet die Anschrift der Praxis?

Ringstr. 3, 69221 Dossenheim

#### A-1.3 Welche Fachrichtung(en) hat die Praxis?

Neurochirurgie

#### A-1.4 Wie lautet die Homepage (sofern vorhanden) der Praxis?

- Vorhanden **Adresse der Homepage**
- Nicht vorhanden <http://www.neurochirurgie-dossenheim.de, info@neurochirurgie-dossenheim.de/>

#### A-1.5 Wie sind die Praxis-Sprechzeiten?

Praxiszeiten: Mo.-Do. 7:15h bis 17:15h, Fr. 7:15h-13:30h  
Sprechzeiten: Mo.-Do. 8:00h bis 12:00h und 14:00h bis 16:00h, Fr. 8:00h-12:00h

#### A-1.6 Hat die Praxis eine Weiterbildungsbefugnis?

- Ja
- Nein

#### A-1.7 Hat die Praxis eine Tagesklinik?

- Ja
- Nein

*A-1.8 Arbeiten sonstige Einrichtungen mit der Praxis zusammen, wie z.B.:*

- Keine der angegebenen
- Krankenhäuser / Belegkrankenhäuser
- Tagesklinik
- Hospize
- Ambulante und stationäre Rehabilitation
- Dialysezentrum
- Ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen, Altenheime
- Praxen
- Notfallpraxen
- Vertragliche Kooperationszentren (z.B. Apparategemeinschaften)
- Laborgemeinschaften
- OP-Zentren
- Apotheken
- Physiotherapeuten / Krankengymnasten
- Sanitätshäuser
- Anerkannte Fort- und Weiterbildungseinrichtungen sowie Schulungseinrichtungen
- Krankenkassen
- Sonstige

A-1.9 Gesamtzahl der im abgelaufenen Kalenderjahr behandelten Patienten

*A-1.9.1 Kassenpatienten*

6806

*A-1.9.2 Privatpatienten*

775

*A-1.9.3 BG-Patienten*

14

*A-1.9.4 Sonstige*

0

A-2 Spezifisch für das ambulante Operieren

*A-2.1.1 Haben Sie eine zusätzliche Wachstation ("Intermediate Care")?*

- Ja     Nein

*A-2.2 Existieren folgende erweiterte therapeutische Möglichkeiten:*

- Keine der angegebenen
- Notfalldienst
- Operativer Bereitschaftsdienst
- Präsenzbereitschaft
- Rufbereitschaft
- Blutdepot
- Regelung der Konsiliardienste

## B Allgemeine Leistungsmerkmale

### B-1 Allgemeine Leistungsmerkmale der Praxis

#### B-1.1 Besondere Versorgungsschwerpunkte

*B-1.1 Welche besonderen Versorgungsschwerpunkte werden von der Praxis wahrgenommen?*

Die Praxis für periphere Neurochirurgie ist spezialisiert auf die Diagnostik und operative Behandlung von Erkrankungen des peripheren Nervensystems wie auch von ausgewählten Erkrankungen der Hand. Hierzu zählen insbesondere Nervenkompressionssyndrome (z.B. Karpal- und Kubitaltunnelsyndrom), schnellende Finger (Tendovaginitis stenosans), Dupuytren-Kontraktur, Ganglien u.a. Diese Eingriffe werden in hoher Fallzahl ambulant und in der Regel in Lokalanästhesie durchgeführt.

#### B-1.2 Weitere Leistungsangebote

*B-1.2 Welche weiteren Leistungsangebote bestehen?*

- Keine
- Diabetikerberatung und Schulung
- Geburtsvorbereitungskurse
- Die Möglichkeit einer häuslichen Entbindung mit Nachsorge durch eine praxisinterne Hebamme
- Stillberatung
- Inkontinenzberatung
- Patientenschulungen allgemein
- IgeL-Leistungen
- Ernährungsberatung
- Prävention
- DMP
- Sonstige  
Elektrophysiologische Untersuchungen (Neurographie und Elektromyographie), Hochauflösende Neurosonographie

B-2 Spezifische Leistungsmerkmale der Praxis

B-2.1 Diagnosen

*B-2.1 Die fünf häufigsten Diagnosen pro Jahr*

<b>Rang</b>	<b>ICD-Nummer</b>	<b>Fälle absolut</b>	<b>in umgangssprachlicher Klarschrift (deutsch)</b>
<b>1</b>	G56.0	4232	Karpaltunnelsyndrom
<b>2</b>	M65.3/M65.4	1446	Tendovaginitis stenosans (schnellender Finger)
<b>3</b>	G56.2	709	Kubitaltunnelsyndrom
<b>4</b>	M72.0	522	Dupuytren-Kontraktur
<b>5</b>	M67.4	246	Ganglion (Überbein)

B-2.2 Untersuchungen

*B-2.2 Die fünf häufigsten Untersuchungen pro Jahr*

<b>Rang</b>	<b>Abrechnungsziffer</b>	<b>Fälle absolut</b>	<b>in umgangssprachlicher Klarschrift (deutsch)</b>
<b>1</b>	16210, 16211, 16212; 1, 3, 5	7583	Untersuchung und Beratung
<b>2</b>	31502, 31503	4163	Postoperative Überwachung, Untersuchung
<b>3</b>	16322; 829	1990	Neurophysiologische Untersuchung
<b>4</b>	401, 410, 420	1096	Sonographie
<b>5</b>	31602, 31615, 31617, 31619, 31621	226	Verbandswechsel und Untersuchung

B-3 Spezifische Leistungsmerkmale für das Ambulante Operieren

B-3.1 Operationen

*B-3.1.1 Die Praxis führt Operationen als Belegarzt durch*

Ja     Nein

B-3.2 Ambulante Operationen und sonstige stationersetzende Eingriffe nach §115b SGB V

*B-3.2 Anzahl der ambulanten Operationen pro Jahr*

5323

B-3.3 Die fünf häufigsten ambulanten Operationen pro Jahr

*B-3.3 Die fünf häufigsten ambulanten Operationen pro Jahr*

<b>Rang</b>	<b>EBM-Nummer</b>	<b>Fälle absolut</b>	<b>in umgangssprachlicher Klarschrift (deutsch)</b>
<b>1</b>	5-056.40/41	3284	Karpaltunnelsyndrom
<b>2</b>	5-840.31/32/33	1106	Tendovaginitis stenosans (schnellender Finger)
<b>3</b>	5-842.1/2/70/71	387	Dupuytren-Kontraktur
<b>4</b>	5-056.3	315	Kubitaltunnelsyndrom
<b>5</b>	5-849.0	62	Ganglion (Überbein)

B-3.4 Ermächtigung der Kassenärztlichen Vereinigung nach §116 SGB V (bei Praxen, die einem Krankenhaus angeschlossen sind)

*B-3.4 Anzahl der Behandlungen nach §116 SGB V pro Jahr:*

0

## C Personalarbeitstellung

### C-1 Personalumfang

#### C-1 Anzahl der Voll- und Teilzeitkräfte

Wie hoch war die Anzahl der Voll- / Teilzeitkräfte im vergangenen Jahr in folgenden Bereichen?

	<b>Anzahl</b>	<b>Vollzeit / Stunden</b>	<b>Teilzeit / Stunden</b>
<b>Ärzte</b>	2	2	0
<b>Weiterbildungsassistenten</b>	0	0	0
<b>Ärzte im Praktikum</b>	0	0	0
<b>Arzthelferinnen (2- bis 3-jährige Ausbildung)</b>	7	2	5
<b>Arztfachhelferinnen (weitergebildet)</b>	0	0	0
<b>Sekretariat</b>	0	0	0
<b>Medizinisch-technische Assistenten (MTA)</b>	0	0	0
<b>Kaufmann / Kauffrau im Gesundheitswesen</b>	0	0	0
<b>Auszubildende</b>	0	0	0
<b>Operationstechnische Assistenten</b>	0	0	0
<b>Krankenschwester / -pfleger</b>	1	0	1
<b>Ungelernte Mitarbeiter</b>	0	0	0
<b>Sonstiges Personal</b>	0	0	0

### C-2 Fort- und weitergebildete Mitarbeiter

#### C-2.1 Arztfachhelferin

- Ja  
 Nein

#### C-2.2 Qualitätsbeauftragte

- Ja    **Anzahl**  
 Nein    2

#### C-2.3 Diabetesassistenten

- Ja  
 Nein

*C-2.4 Diätassistenten*

- Ja
- Nein

*C-2.5 Mitarbeiter Bereich Ambulantes Operieren*

- Ja     **Anzahl**
- Nein     7

*C-2.6 Mitarbeiter Bereich Pulmologie*

- Ja
- Nein

*C-2.7 Mitarbeiter gastrokopische Endoskopie*

- Ja
- Nein

*C-2.8 Mitarbeiter Dialyse*

- Ja
- Nein

*C-2.9 Mitarbeiter Radiologie / Strahlenschutz*

- Ja
- Nein

*C-2.10 Praxismanager (Modellversuch PM der ÄK Schleswig-Holstein)*

- Ja
- Nein

*C-2.11 Anzahl sonstiger Mitarbeiter (unter Angabe des Faches)*

- Ja
- Nein

**C-3 Zulassungen**

*C-3.1 Besteht die Zulassung zum D-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft?*

- Ja
- Nein

*C-3.2 Besteht die Zulassung zum H-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft?*

Ja     Nein

## D Ausstattung

### D-1 Diagnostische Möglichkeiten in der Praxis

Elektrophysiologische Untersuchungen (NLG, EMG), hochauflösende Neurosonographie, Nerven- und Muskelbiopsien

### D-2 Therapeutische Möglichkeiten in der Praxis

Ambulante Operationen von:

Nervenkompressionssyndromen (offen und endoskopisch)  
Nerventumoren  
Nervenverletzungen  
Nerven- und Muskelbiopsien  
Dupuytren-Kontraktur  
Ganglien  
Epikondylitis

Operationsmikroskop, Mikrochirurgie  
Lokalanästhesie, intravenöse Regionalanästhesie, Plexusanästhesie  
Postoperative Überwachung

### D-3 Bauliche Aspekte in der Praxis

#### D-3.1 Die Praxis verfügt über folgenden räumliche Ausstattung:

##### D-3.1.1 Praxis liegt im Stockwerk

1

##### D-3.1.2 Aufzug vorhanden?

Ja     Nein

##### D-3.1.3 Anzahl der Behandlungszimmer

3

##### D-3.1.4 Anzahl der Untersuchungszimmer

3

*D-3.1.5 Anzahl der OP-Räume*

3

*D-3.1.6 Gesonderter Raum für infektiöse Patienten*

Ja  Nein

*D-3.1.7 Behindertengerechte Ausstattung / behindertengerechter Zugang zur Praxis*

Ja  Nein

*D-3.1.8 Wartezimmer*

Ja  Nein

*D-3.1.9 Sozialraum*

Ja  Nein

D-3.2 Für alle Praxen

*D-3.2.1 Ist in der Praxis ein fachspezifischer Notfallkoffer verfügbar?*

Ja  Nein

*D-3.2.2 Ist in der Praxis ein Defibrillator verfügbar?*

Ja  Nein